

Baumfällung und Neupflanzung entlang der Häberlinstrasse

Bei der jährlichen Baumpflege durch den Spezialisten wurde festgestellt, dass alle acht Eschen entlang der Liegenschaft Häberlinstrasse 46, einen Pilzbefall aufweisen. Dabei handelt es sich um das mittlerweile weit verbreitete Eschentriebsterben (LINK?!). Die Bäume sterben langsam ab und müssen deshalb aus Sicherheitsgründen gefällt werden.

Sichtbarer Befall der Eschen an der Häberlinstrasse



Die Baumkrone wird durch abgestorbene, kahle Triebe zunehmend ausgelichtet. Ausserdem verändert sich die Verzweigungsstruktur der Krone, weil der Baum versucht, mit Ersatztrieben und Wasserreis den Verlust an Trieben zu kompensieren. Diese neuen Triebe stammen aus schlafenden Knospen unterhalb der Nekrose und tragen zur Verbuschung der Krone bei.



Wenn die Haupttriebe befallen sind, versuchen die Eschen noch einmal auszutreiben. Diese Triebe sterben jedoch im nächsten Jahr ebenfalls ab. Durch den Neuaustrieb bilden sich sogenannte Verzweigungen. Die Triebe teilen sich verstärkt, sodass aus einem Trieb der Astgabelung zwei Triebe werden.